



GETTY IMAGES

China überwacht die Welt

Der lange Arm der Kommunistischen Partei Chinas wird immer länger.

- [23.01.2023](#)

Die Kommunistische Partei Chinas (KPCh) nutzt illegale Polizeistationen in Übersee, um Andersdenkende zum Schweigen zu bringen und ihre Macht in der ganzen Welt auszubauen. Die Menschenrechtsgruppe Safeguard Defenders schrieb im Dezember 2022, dass die KPCh inzwischen mindestens 102 Polizeistationen in 53 verschiedenen Ländern auf fünf Kontinenten betreibt. Der Hauptzweck dieser Stationen besteht darin, Dissidenten zur Rückkehr nach China und zur Anklageerhebung zu „überreden“. Mit diesen Außenposten in Übersee hat China seine Augen und Ohren auf dem ganzen Planeten und ist in der Lage, seinen Willen Tausende von Kilometern von Peking entfernt durchzusetzen.

- Illegale chinesische Polizeistationen wurden in Afrika, Asien, Europa, Nord- und Südamerika entdeckt.
- 2 befinden sich in Deutschland, 3 in Frankreich, 9 in Spanien und 11 in Italien.
- Es gibt 3 in Toronto, Kanada, 2 in London, England, und 1 in New York City, Vereinigte Staaten.

Im Oktober 2022 berichtete das irische Außenministerium, dass einer dieser chinesischen Polizeistützpunkte in Dublin ohne Genehmigung der irischen Regierung entdeckt worden war.

Das Ministerium wies darauf hin, dass alle Handlungen ausländischer Staaten auf irischem Hoheitsgebiet im Einklang mit dem Völkerrecht und dem nationalen Recht stehen müssen. Auf dieser Grundlage teilte das Ministerium der Botschaft mit, dass das Büro ... zu schließen und seine Tätigkeit einzustellen sei.
– Irisches Außenministerium

Die chinesische Botschaft behauptete, dass die Station in Dublin nur dazu gedacht sei, chinesischen Bürgern bei einfachen Dienstleistungen im Land zu helfen, z. B. bei der Erneuerung von Führerscheinen.

Es gibt jedoch Beweise dafür, dass der wahre Zweck dieser Stationen darin besteht, chinesische Dissidenten ins Visier zu nehmen und zu nötigen. „Sie zielen darauf ab, die Gemeinschaft zum Schweigen zu bringen. Andersdenkende zum Schweigen zu bringen. Es soll sichergestellt werden, dass die Menschen genug Angst haben“, erklärte Laura Harth, Kampagnendirektorin von Safeguard Defenders, in einem Interview mit Fox News. „Sie haben buchstäblich gesagt ... mehrfach in den letzten Monaten, in den letzten Jahren ... wir werden dich jagen, wo immer du bist. Das ist eine klare Botschaft an jeden, der China verlassen will oder bereits verlassen hat, dass ihr nirgendwo sicher seid.“

We will hunt you down, no matter how far you flee: China's top anti-graft watchdog on Weid issued emojis for its "Sky Net" campaign to hunt down fugitives that have fled overseas.
pic.twitter.com/IWLk7KVcxI

— People's Daily, China (@PDChina) [June 27, 2019](#)

Ein chinesischer Nationalist, Wang Jingyu, floh vor der Polizei in China, nachdem er die chinesische Regierung in den sozialen Medien kritisiert hatte. Kurz nach seiner Ankunft in den Niederlanden erhielt er Drohungen in Form von Textnachrichten und Anrufen von einer chinesischen Polizeiaußenstelle in Rotterdam. In diesen Nachrichten erinnerten die KPCh-Beamten Wang daran, dass seine Familie – die sich noch in China befindet – verhöhrt werden könnte, wenn er sich nicht fügte. Wang stellte sich den chinesischen Beamten in Rotterdam, um seine Familie zu schützen.

Im chinesischen Justizsystem werden mehr als 99,9 Prozent der Angeklagten für „schuldig“ befunden. China ist auch dafür bekannt, dass es Gefangene foltert, um ihnen Geständnisse zu entlocken. Wenn eine Person in China für schuldig befunden wird, bedeutet dies oft, dass sie innerhalb von 72 Stunden hingerichtet wird. Es ist bekannt, dass China jedes Jahr mehr Gefangene hinrichtet als der Rest der Welt zusammen.

Und mit einem weltweiten Netz von Polizeistationen gewinnt dieses drakonische System nun auch globale Zuständigkeit. „Dies ist wirklich Teil einer wachsenden transnationalen Kampagne, um das gleiche Regime des politischen Terrors in China auf der ganzen Welt einzuführen“, sagte Laura Harth.

Der chinesische Generalsekretär Xi Jinping und die Kommunistische Partei Chinas ziehen alle Aspekte des Lebens in China immer stärker in ihren Griff. Xi ist dabei, das Land in eine vollwertige Diktatur zu verwandeln, in der sein Wille in jedem Bereich durchgesetzt wird. Aber das ist dem Vorsitzenden Xi nicht genug. Er will nicht, dass sein Volk ins Ausland fliehen kann. Er will, dass niemand außerhalb seiner Reichweite bleibt, vor allem nicht diejenigen, die seine Ziele kritisiert oder gegen sie gearbeitet haben. Jetzt hat er es auf Menschen in der ganzen Welt abgesehen.

Wie lange wird es dauern, bis er den Geltungsbereich ausweitet und nicht nur gegen chinesische Dissidenten vorgeht, sondern gegen jeden, egal welcher Nationalität, der in einer Weise agiert, die er für inakzeptabel hält?

Diese Art von Kampagne sollte die Welt aufrütteln und ihr vor Augen führen, was aus Xi Jinpings China geworden ist und welche düstere Vision es für die Zukunft hat. Vor dieser Zukunft hat die Bibel schon vor 2000 Jahren gewarnt. In Lukas 21 wird ein globales Zeitalter prophezeit, das in der Neuzeit, den „Zeiten der Heiden“, beginnen wird. Es wird als eine Zeit des Unheils beschrieben, in der „die Menschen vor Furcht [vergehen werden]“ (Vers 26). Im Februar 2020 erklärte der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, dass sich der Begriff „Heiden“ in diesem Zusammenhang auf „zwei größere Mächte [bezieht] – eine wird sich um Russland scharen und die andere um Deutschland.“

Jahrzehntlang waren die Amerikaner und Briten weltweit führend. Und das war eine unvollkommene, aber im Allgemeinen stabilisierende Kraft für die Menschheit. Jetzt sind die USA und

Großbritannien im Niedergang, und heidnische Nationen, einschließlich China, beginnen, die Lücke zu füllen – und zwar aggressiv.

Die Art und Weise, wie Xi Jinping und die Kommunistische Partei Chinas rücksichtslos regieren, und die Art und Weise, wie er jetzt heimliche Kampagnen führt, um Feinde der KPCh in Ländern auf der ganzen Welt ins Visier zu nehmen, lassen erahnen, wie verheerend die „Zeiten der Heiden“ sein werden. „Diese ‚Zeiten der Heiden‘ sind noch nicht richtig erkennbar“, schrieb Herr Flurry. „Wir befinden uns jedoch bereits am äußeren Rand dieses katastrophalen Sturms.“

Wenn Sie mehr über das herannahende Zeitalter der Finsternis und die wunderbare Hoffnung erfahren wollen, die uns die Bibel in diesem Zusammenhang nahelegt, lesen Sie Herrn Flurrys Artikel [„Der Höhepunkt der Herrschaft des Menschen über den Menschen“](#).